



## Modellsportverein „AeroNautic“ Bad Salzungen e.V.

MSV „AeroNautic“ Bad Salzungen e.V. ~ Plantagenweg 24 ~ 36433 Bad Salzungen

e-Mail: [modellsportfreunde@gmx.de](mailto:modellsportfreunde@gmx.de) ~ Telefon: 03695/629391



### Liebe Eltern!

Ihr Kind interessiert sich für Modellbau?

Wir freuen uns über das Interesse von Schülern am Modellbau!

An der Werratschule in Bad Salzungen bieten wir in unserer AG-Modellbau 1x wöchentlich eine Gelegenheit für Schüler sich mit praktischem Modellbau handwerklich weiterzuentwickeln. Gerne unterstützen wir Ihr Kind dabei ein junger Handwerker zu werden.

### **Dieses Schreiben informiert ausführlich über die AG-Modellbau, den MSV „AeroNautic“, modellsportliche Betätigungsfelder und die Förderinitiative „Modellbau bildet...!“**

Nach Abschluss eines kleinen Schnupperprojekts, dessen Kosten komplett der MSV „AeroNautic“ trägt, können in der Arbeitsgemeinschaft anspruchsvollere Modellbauprojekte angegangen werden. Hierfür erheben wir einen jährlichen Unkostenbeitrag in Höhe von 15,- Euro. Schüler der AG-Modellbau können auf Wunsch beitragsfrei Mitglied in unserem Verein werden, und somit am Vereinsleben teilhaben. Diese kostenfreie Schnuppermitgliedschaft endet automatisch mit Beendigung der AG-Teilnahme.

Der MSV „AeroNautic“ besitzt eine Schiffsmodellsportanlage an der Kiesgrube in Immelborn. Regelmäßig finden dort Wettkämpfe und Schauveranstaltungen statt. Auch zum Training steht die Anlage allen volljährigen Mitgliedern zweckgebunden, uneingeschränkt zur Verfügung. Unseren jugendlichen Vereinsmitgliedern ist die Nutzung der Anlage im Beisein mindestens eines volljährigen Vereinsmitgliedes möglich.

In der AG-Modellbau werden Schiffs- oder Flugmodelle gebaut. Als Anreiz, das Projekt auch fertig zu stellen, bleiben die Modellbauten, bis zur Vollendung Eigentum des Vereins. Das fertiggestellte Modell darf natürlich jeder Schüler dann stolz sein Eigen nennen, und mit nach Hause nehmen.

Schiffsmodelle werden heute hauptsächlich RC-gesteuert (ferngelenkt) betrieben. Leider können wir alle zur fahrfertigen Ausstattung nötigen Komponenten (Antriebsanlage mit Motor, Teile der Ruderanlage und die Fernsteueranlage) nicht aus Vereinsmitteln finanzieren. Wenn Ihr Kind sich für den Bau eines RC-Modellschiffs entscheidet, werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren, welche Komponenten für die Ausstattung zu beschaffen sind. Gerne unterstützen wir Sie dann auch bei der Auswahl. Für die Ausrüstung eines Schiffsmodells mit den Antriebs- und Fernsteuerkomponenten inkl. Fahrakku und Ladegerät muss man heute mit Kosten von mindestens 200,- € rechnen. Alternativ ist jedoch auch eine Ausstattung ohne RC-Funktion möglich (Freifahrmodell oder Standmodell).

Zu unserem Verein gehört auch ein aktiver Freiflugmodellspporter, unter dessen Anleitung Freiflugmodelle gebaut werden können. Ein Freiflugmodell ist **nicht** ferngesteuert. Nach dem Hochstart an einer 50m langen Startschnur und dem Ausklinken, fliegt das Modell frei im Kurvenflug. Damit das Modell nicht entfliegt, benötigt man einen Zeitschalter, welcher etwa 35,- € kostet. Alle sonstigen Materialien für den Bau der Flugmodelle, werden vom Verein gestellt.

Freiflug ist ein sehr naturnaher, anerkannter Leistungsmodellsport. Die Verbindung von Modellbau in der Werkstatt und Bewegung in der Natur schafft einen optimalen Ausgleich. Ein richtiger Freiflieger baut seine Sportgeräte selbst, um damit an Wettbewerben teilzunehmen. Sportlicher Erfolg erfordert natürlich Training und regelmäßige Wettbewerbsteilnahme zum Erlangen der nötigen Erfahrungen. Fragen rund um den Freiflugmodellsport beantworten unsere „Freiflieger“ Benjamin, Levin, Matthias und Andreas Hornung.

Auch im Bereich der Schiffsmodelle ist das Ziel unserer Modellbauaktivität die Teilnahme an Wettbewerben. Egal ob Schiffs- oder Flugmodellsport, beides erfordert eine spartenbezogene Verbandsmitgliedschaft, will man an nationalen oder gar internationalen Wettbewerben teilnehmen.

Mit einigen von unseren Mitgliedern zur Verfügung gestellten Modellen, ermöglichen wir unseren Jugendmitgliedern den sofortigen Einstieg in den Modellsport, d.h. Training und Teilnahme an Wettbewerben. Ziel bleibt aber immer die Beschäftigung der Jugendlichen mit dem Modellbau – ob nun in der AG oder aber in der heimischen „Bastelbude“. Denn nur wer sich auch mit dem Bau der Modelle beschäftigt, kann ein wirklicher „Meister“ werden.

Unsere AG-Modellbau bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, handwerkliche Fertigkeiten im Umgang mit verschiedenen Materialien und Werkzeugen zu erwerben. Einen erfolgreichen mehrjährigen Besuch bekommen die Schüler durch ein „Modellbaudiplom“ Seitens des Vereins und der Werratalschule bescheinigt. Voraussetzung ist der vollendete Bau eines wettbewerbstauglichen Flug- oder Schiffsmodells aus Rohmaterialien, nach einem Modellbauplan oder anderen Konstruktionsunterlagen (Bausatzmodellbauten ausgenommen).

Ich hoffe hiermit, fast alle bestehenden Fragen zur Schülerarbeitsgemeinschaft beantwortet zu haben. Sollten noch weitere bestehen, können Sie sich gerne an mich wenden.

Weitere Infos über unseren Verein sind unter [www.msv-aeronautic.jimdo.com](http://www.msv-aeronautic.jimdo.com) zu finden!

### **Die Initiative „Modellbau bildet...!“**

Finanziell unterstützt wird unsere AG-Modellbau durch die Initiative „Modellbau bildet...!“. Kürzlich hat die Initiative die Anschaffung einer Mini-Tischkreissäge für die Schülerarbeitsgemeinschaft finanziert. Unter [www.modellbau-bildet.jimdo.com](http://www.modellbau-bildet.jimdo.com) können Sie sich genauer über diese Initiative informieren. Sollten Sie die Meinung der Initiatoren teilen, würden wir uns freuen, wenn Sie dieser Initiative beitreten, und sie auch in Ihrem Umfeld bekannt machen. Ein Beitritt ist bereits ab einem symbolischen Mindestjahresbeitrag von 1,- € möglich, der ganz einfach zum Unkostenbeitrag hinzuaddiert und in einer Summe überwiesen werden kann. Handwerkliche Bildungsangebote für Schüler mittels Modellbau sind innerhalb Deutschlands inzwischen Mangelware. Ohne beständigen Modellbauernachwuchs und mehr öffentliche Unterstützung werden Projekte wie unsere AG-Modellbau in Zukunft komplett aussterben. Dass es unser handwerkliches Bildungsangebot in Bad Salzungen gibt, ist dem Engagement mehrerer Bad Salzunger Modellbauer zu verdanken, welche ihr Modellbauhandwerk zwischen 1955 und 1995 als Schüler der Station Junger Techniker in Bad Salzungen erlernt haben. Die Initiative „Modellbau bildet...!“ steht mit ihren Bemühungen in der praktischen Tradition dieser Einrichtung. „Modellbau bildet...!“ möchte u. a., das durch ihre Schließung entstandene Defizit an handwerklicher Bildung und den dadurch bereits entstandenen gesellschaftlichen Schaden mindern.

Bad Salzungen, 07.09.2017

Andreas Hornung

Schriftführer  
MSV „AeroNautic“ Bad Salzungen e.V.